

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz  
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller\*in: Annalena Pott (KV Berlin-Mitte)

## Änderungsantrag zu WP-01-K3

### Von Zeile 982 bis 985:

als weltpolitische Akteurin steht im Zentrum unserer Außenpolitik. Gemeinsam stehen wir an der Seite der Ukraine -und unterstützen sie mit allen verfügbaren militärischen Mitteln so lange und so entschlossen, bis die Ukrainer\*innen wieder in gerechten Frieden leben können. Frieden ist mehr als die Abwesenheit von Krieg. Frieden ist ein Leben in Freiheit, Sicherheit und Würde.

## Begründung

Wir stehen fest an der Seite der Ukraine und bekennen uns zu einer klaren Haltung, die eine militärische Unterstützung der Ukraine ausdrücklich einschließt. Ein gerechter Frieden kann nur erreicht werden, wenn die Ukraine in ihrem Kampf gegen den Aggressor Russland gestärkt wird. Mit der Ergänzung des Begriffs „gerecht“ wollen wir verdeutlichen, dass es um einen Frieden geht, der den Vorstellungen der Ukraine entspricht und für die Ukraine gerecht ist.

Diese Haltung entspricht unserer Überzeugung, die wir bereits in unserem Europawahlprogramm formuliert haben. Wir stehen damit konsequent an der Seite der Ukraine und ihrer Bevölkerung und unterstützen ihr Streben nach Freiheit und Selbstbestimmung.

## weitere Antragsteller\*innen

Linus Siebert (KV Berlin-Mitte); Britta Jacob (KV Dachau); Julian Joswig (KV Rhein-Hunsrück); Timur Ohloff (KV Berlin-Mitte); Michael Blöcher (KV Berlin-Mitte); Ferdinand Müller (KV Leipzig); Tarek Massalme (KV Berlin-Mitte); Lucas Gerrits (KV Berlin-Mitte); Armin Efsharnejat (KV Berlin-Mitte); Gunter Friedel (KV Leipzig); Christian Fink (KV Berlin-Mitte); Frank Schubert (KV Berlin-Pankow); Tobias Kraudzun (KV Berlin-Pankow); Anatoly Zelenin (KV Dresden); Ingo Henneberg (KV Berlin-Pankow); Sonja Katharina Schiffers (KV Berlin-Mitte); Regina W. Câmara (KV Berlin-Pankow); Matthias Kruppa (KV Berlin-Mitte); Lena Buchenau (KV Leipzig); sowie 35 weitere Antragsteller\*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.